

	<p>Object: Harztannen</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventory number: NLMx Dg 023</p>
--	---

Description

Eines von Dorothea Mildes beliebtesten Motiven sind Baumdarstellungen, die sie in vielfachen Varianten auf ihren Wanderungen verarbeitet. In dieser Lithographie steht nicht das mit tieferer symbolischer Bedeutung aufgeladene, belebte Objekt im Vordergrund, sondern sie konzentriert sich auf die naturalistische Wiedergabe der drei ausschnitthaft wiedergegebenen, monumentalen Tannen. Ausschnitt (die nah an den vorderen Bildrand gerückten Tannen sind nur etwa zur Hälfte zu sehen) und Perspektive (Blick in ein Tal) sind aber interessant gewählt und souverän ausgeführt.

Auch als Postkarte im Selbstverlag erschienen.

Laut "Roter Faden" 1913 als Lithographie entstanden.

Damit wäre dies die mit Abstand früheste Lithographie der Künstlerin.

Handschriftlich bezeichnet: "Harztannen - Dorothea Milde".

Das Monogramm Dorothea Mildes in der linken unteren Ecke.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	28,5 x 17,8 cm (Bl.)

Events

Template creation	When	1909
	Who	Dorothea Milde (1887-1964)
	Where	

Printing plate
produced

When 1913

Who Dorothea Milde (1887-1964)

Where

Keywords

- Fichtenwald
- Graphics
- Harzmalerei
- Landscape art
- Tree